



Radkreuzfahrten für Cracks und Tretmuffel

Inselhüpfen in 2011: Erstmals auch mit E-Bike- und mehr Rennradkreuzfahrten

Weit weg von heimischen Wetterkapriolen. Über dem Lenker Inselpanoramen im Blick. Sonne funkelt in den Speichen. Nur Kopfkino? Nein. Reales Urlaubsszenario für Rennradfahrer und E-Biker mit Inselhüpfen.

"In dreizehn Jahren Inselhüpfen haben wir ein Gespür dafür entwickelt, welche Radlerträume in unserem Kreuzfahrtrevier umsetzbar sind", sagt Klaus Schenk, Geschäftsführer von Radurlaub ZeitReisen. "In dieser Saison ergänzen zwei weitere Rennrad-Routen und zwei E-Bike-Kreuzfahrten in der Adria unser Angebot. Letztere mit einem eigens dafür gebauten Schiff der Luxusklasse."

Rennradspport auf Inselasphalt

Milde Temperaturen, verkehrsarme Straßen: die abwechslungsreichen Terrains des Kvarner Archipels und der Küsten Istriens und Süddalmatiens eignen sich gut für ausgedehnte Rennrad-Touren. Die schmalen Pneu's summen auf dem schnellen Asphalt der Küstenstraßen. Mit Gleichgesinnten Pässe vor einer Kulisse aus Bergen und Meer erklimmen und wieder rasant abfahren, ist einfach schöner, als einsam auf der Hausstrecke in die Pedale zu treten. Mit 60 bis 120 Kilometern und bis zu 1.200 Höhenmetern pro Tag liegt der Fokus der drei Kreuzfahrten mit Rennrad und Schiff klar auf Radfahren. Doch das Auge radelt mit. Im Vorbeifahren erspäht es im Hafen von Veli Ložinj dümpelnde Boote oder auf der Insel Cres ein paar Gänsegeier am Wegesrand. Ausgedehnte Essenspausen werden vermieden. Das Lunchpaket ist dem sportlichen Programm angepasst. Ab und an lohnt es sich dennoch, länger vom Sattel zu steigen. Etwa um das Amphitheater bei Pula, der heimlichen Hauptstadt Istriens, zu erkunden, neben der Meeresorgel Zadars die Sonne zu grüßen oder sich auf Krk durch die zweitengste Gasse der Welt zu zwängen. Wer nicht auf das eigene Sportgerät verzichten möchte, bringt es per Flieger mit oder reist mit dem Auto an. Andere mieten ein Rennrad der Marke Trek 2.3 mit 30-Gang-Kettenschaltung für 140 Euro vom Veranstalter. Die einwöchige Schiffsreise mit Halbpension kostet ab 890 Euro pro Person.

Mit Luxusschiff und gedoptem Bike durch Dalmatien

E-Bike ist die Unabhängigkeitserklärung jener, die Spaß an Bewegung haben - aber ohne Stress. Es ist, als ob ein unsichtbares Beinpaar mit in die Pedale tritt. Das schont den Benutzer und spart Atem für andere Aktivitäten. Ende August startet die eigens für E-Bike-Kreuzfahrten gebaute Princess Diana erstmals für Radurlaub ZeitReisen. Von Trogir aus nimmt das Schiff der Luxusklasse 35 Inselhüpfer mit zu den Nationalparks im Norden mit den berühmten Wasserfällen im Krka-Canyon oder der Koralleninsel Zlarin. Im kristallklaren Wasser des Kornati-Archipels kreuzen Delphine den Bug der Diana und flankieren ihre Passage. An vier weiteren Terminen bis Oktober steuert die Prinzessin der E-Biker vor der Küste Süddalmatiens. Mühelos radeln sie über die für ihren strahlensweißen Marmor berühmte Insel Brac, mitten durch die würzige Luft der weiten Lavendelfelder auf Hvar oder vorbei an den ummauerten Äckern und Olivenhainen der Insel ?olta. Durch die extra BS (Beinstärken) sind die Tages-Etappen der PLUS-Tour durch Süddalmatien deutlich länger und auch für ambitionierte Trekking-Biker interessant. Die achttägige Inselhüpfen PLUS-Reise ist für 1.190 Pro Person mit Vollpension, geführten Stadt- und Radtouren buchbar. E-Bikes der Schweizer Qualitätsfirma FLYER mit 8-Gang Nabenschaltung können für 140 Euro dazu gemietet werden.

Weitere Informationen und kostenloser Katalog:

Radurlaub ZeitReisen, Maybachstraße 8, D-78467 Konstanz,
Tel. +49 (0)7531- 36186-0, Fax +49 (0)7531- 36186-11, info@inselhuepfen.de.
Einfache Buchung im Internet unter www.inselhuepfen.de.

Pressekontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Firmenkontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Medienarbeit mit journalistischem Anspruch. Das setzt PR2 Petra Reinmöller Public Relations als PR-Agentur mit Sitz in Konstanz für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit sorgen wir für überregionale und internationale Berichterstattung zum Tourismus am Bodensee und zu touristischen Angeboten in der Region St.Gallen, dem Kanton Thurgau, der schweizerischen Ferienregion Toggenburg und dem westlichen Teil des Bodensees, dem Untersee. Als Pressestelle unterstützen wir kulturtouristische Anbieter wie das Napoleonmuseum Thurgau, die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Schloss Salem) und das See-Burgtheater Konstanz-Kreuzlingen, Hotels wie das Klosterhotel Haus St.Elisabeth in Hegne, Bäder wie die Meersburg Therme und ÖPNV-Anbieter wie die SBB GmbH in Deutschland und der Schweiz.

Anlage: Bild

